



## Plausibilisierungsmöglichkeiten im Rahmen der LEADER-Förderung

Stand: März 2019	Plausibilisierungsmöglichkeiten	Beispiele für Referenzkostensysteme	Weitere Hinweise
<b>Baukosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebote/Preisankünfte</li> <li>- Referenzkostensystem</li> <li>- Fachtestat nach DIN 276</li> <li>- Bewertungsausschuss</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)</li> <li>- BKI-Index</li> <li>- Baukosteninformationszentrum</li> <li>- IHK-</li> <li>- Dienstleistungsverrechnungssätze</li> <li>- Stundensätze Handwerkskammer</li> <li>- Arbeitskostentabelle KTBL</li> <li>- Referenzkostensystem MUV zum Erhalt des kulturellen Erbes</li> <li>- Eigene Referenzkosten aus früheren Projekten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachtestat nach DIN 276 nur durch unabhängigen Architekten/Bauingenieur vorzunehmen -&gt; im Falle der Förderung sind die Kosten des Experten grundsätzlich zuwendungsfähig</li> <li>- In der Regel mindestens drei Angebote/Preisankünfte nötig, Aktualität und Vergleichbarkeit muss gegeben sein</li> </ul>
<b>Sachkosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebote/Preisankünfte</li> <li>- Referenzkostensystem</li> <li>- Bewertungsausschuss</li> <li>- Fachtestat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Richtlinie Bewirtungskosten Saarland</li> <li>- Eigene Referenzkosten aus früheren Projekten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Regel mindestens drei Angebote/Preisankünfte nötig, Aktualität und Vergleichbarkeit muss gegeben sein</li> <li>- Qualifizierte Eigendokumentation von Preisanfragen möglich (Bis 1000€ analog zum Direktkauf)</li> <li>- Fachtestat nur durch unabhängigen und ausgewiesenen Experten</li> </ul>
<b>Personalkosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Referenzkostensystem</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tarifvertrag Land</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliche Ausschreibung der Stelle</li> <li>- Konkrete Eingruppierung nach Tarifvertrag erfolgt durch das MUV</li> </ul>
<b>Honorarkosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Referenzkostensystem</li> <li>- Angebote/Preisankünfte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tarifvertrag Land</li> <li>- IHK-</li> <li>- Dienstleistungsverrechnungssätze</li> <li>- Arbeitskostentabelle Landesdienst</li> <li>- Honorarverrechnungssätze d. VHS</li> <li>- Eigene Referenzkosten aus früheren Projekten</li> <li>- Stundensätze Handwerkskammer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Regel mindestens drei Angebote/Preisankünfte nötig, Aktualität und Vergleichbarkeit muss gegeben sein</li> <li>- Qualifizierte Eigendokumentation von Preisanfragen möglich (bis 1000€ analog zum Direktkauf)</li> </ul>
<b>Reisekosten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Referenzkostensystem</li> <li>- Angebote/Preisankünfte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Saarländisches Reisekostengesetz</li> <li>- Eigene Referenzkosten aus früheren Projekten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Regel mindestens drei Angebote/Preisankünfte nötig, Aktualität und Vergleichbarkeit muss gegeben sein</li> </ul>

### Anmerkungen zur Tabelle:

1. Die Tabelle ist gültig für Vorhaben mit einer Zuwendung ab 3000€ (unterhalb dieses Betrages besteht die vereinfachte Kostenoption)
2. Eine geringfügige Überschreitung der Referenzwerte (max. 10%) ist zulässig.
3. Die Plausibilisierung erfolgt jeweils in Bezug auf den Gesamtauftrag, nicht auf Einzelpositionen.
4. Bei Kostenänderungen im Projektverlauf bleibt die Möglichkeit eines Änderungsantrages unabhängig von der Kostenplausibilisierung offen.